



Clublokal:
WINNER'S Billard-Center AG
Bümplizstrasse 101
3018 Bern / 031 991 46 66
www.winners-sport.ch
www.billard-sport.ch

Den **Billard Sport Club Bümpliz**

gibt es seit mehr als 20 Jahren. Der BSCB ist einer der **ältesten und erfolgreichsten Billardclubs** der Schweiz. Erfolgreich weil die zum Teil langjährigen Clubmitglieder, welche Top spielen, ihr Können und ihre Erfahrungen jedem Billard-Interessierten begeistert weitergeben:

Förderung von Lizenzspielern und dem Nachwuchs / geführtes Training durch Top-Spieler / Kurse für Neueinsteiger / **vergünstigte Tischmieten jeden Tag** / Mitglied des Schweiz. Billard-Verbandes (SBV) / div. Klub-Aktivitäten (Lotto usw.) / Durchführung von Turnieren

Geführte Club-Trainings jeden Mittwoch:

- Jugendliche ab 17.00-18.00h oder 18.00-19.00h (Sandra Blaser 079 297 37 42)
- Erwachsene ab 19.30 - 21.00 h (TK: Rolf Piller 079 431 66 04)

Wo kann man uns treffen oder erreichen?

jeweils am Mittwoch Abend (siehe oben Club-Trainings) im Winner's Bern
www.billard-sport.ch / web@billardsport.ch
Mirjam Beutler, Präsidentin (079 427 95 56)

Guet Stoss!



Clublokal:
WINNER'S Billard-Center AG
Bümplizstrasse 101
3018 Bern / 031 991 46 66
www.winners-sport.ch
www.cuetwisters.ch

Der Billard-Klub **Cue Twisters Bümpliz** ermöglicht interessierten **Amateur-SpielerInnen (d.h. Nicht-Lizenz-Spielern)**, ihr Hobby in einer gediegenen Atmosphäre und einem lockeren Umfeld nachzugehen.

Auch mit der Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten zu messen, im Rahmen des SABIT (Schweiz. Amateur Billard Turnier).

Wo und wann trainieren wir?

jeweils am **Montag** Abend von 19.30 h - 22.30 h und
jeden **2. Donnerstag** Abend von 19.30 h - 21.30 h im Winner's Bern

Wo kann man uns treffen oder erreichen?

jeweils am Montag Abend ab 19.30 h im Winner's Bern
oder www.cuetwisters.ch / sabflueckiger@bluewin.ch
Sabine Flückiger, Präsidentin

Unser Ziel:

Bei uns steht nicht der Erfolg im Vordergrund, sondern die Freude am Billard-Sport, am Zusammensein mit Gleichgesinnten: **kurz, wir wollen Spass haben und nicht nach Medaillen greifen.**